

Hannover); n. 760 a. 1225 Apr. 25, Heinrich (VII.) für Otterburg = Böhmer-Ficker n. 3698; n. 1472 a. 1275 Juni 28, Rudolf für das Cistercienserkloster Baidt (Buwende) = Redlich n. 393. Die Preise betragen Mk. 1000, 300 u. 300.

M. Perlbach.

[In demselben Katalog ist unter n. 1672 eine Hs. des Jacob Twinger von Königshofen verzeichnet, die bisher in den Städtechroniken nicht benutzt ist. Preis 350 Mark.]

O. H.-E.

240. Aus den in den Mittheilungen der Badischen Historischen Commission n. 20, 88 ff. (Zeitsch. f. Gesch. des Oberrheins N. F. XIII) gegebenen Verzeichnissen badischer Archivalien erwähnen wir noch (vgl. oben S. 391 n. 109) die Copie einer Urkunde Ottos II. in Menzenschwand, angeblich vom J. 963 für die Brüder an der Alb (sicher = DO. II. 297 für S. Blasien vom J. 983; vgl. MG. DD. II, 350 N. d), eine Abschrift des D. Heinrichs V., Stumpf n. 3205, sowie eine Urkunde der Herzöge Albrecht und Lupold zu Oesterreich für Freiburg vom 23. Juni 1368 in Schluchsee, und die Copie einer Urkunde Innocenz' VIII. vom 10. März 1489 in Stettfeld.

R. H.

241. Im Anschluss an umfangreiche Untersuchungen über das sicilische Münzwesen veröffentlicht A. Garufi (Arch. stor. siciliano XXIII, 149 ff. elf Urkunden von 1172 bis 1246, darunter Kg. Wilhelm von 1172, Heinrich VI. 1195 December 13 und Constanze 1196 Januar 13 für S. Maria di Giosafat, vgl. unten n. 246.

H. Bl.

242. Im Anschluss an seine Ausführungen in den MG. Deutsche Chroniken III, 2, 687 ff. handelt J. Lampel in den Blättern des Vereins f. Landeskunde von Niederösterreich N. F. XXXII, 103 ff. mit grosser Sorgfalt über die Entstehungsverhältnisse des Peilsteiner Lehenkatalogs. Unter den urkundlichen Beilagen zu dieser Abhandlung ist u. a. das D. Konrads IV. BF. 4512 neu gedruckt.

243. Wie wir aus der Historischen Zeitschrift 82, 171 ersehen, hat G. Romano zehn Urkunden Karls IV. betreffs des Vicariats der Visconti, von denen er schon früher Regesten mittheilte (vgl. auch N. A. XXIII, 283 n. 79), nunmehr in einer Nozzepublication (Nozze Romano-Vocca) vollständig oder in Hauptstücken und mit werthvollen Einleitungen veröffentlicht, zugleich mit vier die